



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **"Ein echter Coup für die Musikstadt München und den Kulturstaat Bayern"**

"Ein echter Coup für die Musikstadt München und den Kulturstaat Bayern"

11. Januar 2021

Bayerns Kunstminister Bernd Sibler heißt Sir Simon Rattle, ab 2023 neuer Chefdirigent des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks, herzlich willkommen

MÜNCHEN. Bayerns Kunstminister Sibler gratuliert dem Bayerischen Rundfunk und seinem Symphonieorchester zu Sir Simon Rattle als neuem Chefdirigenten. Der Bayerische Rundfunk hatte heute bekannt gegeben, dass Sir Simon Rattle ab dem Jahr 2023 als neuer Chefdirigent des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks (BRSO) in München wirken wird. „Mit Sir Simon Rattle steht künftig einer der größten Musiker und Künstlerpersönlichkeiten unserer Zeit an der Spitze des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks. Ich freue mich außerordentlich – ein echter Coup für die Musikstadt München und den Kulturstaat Bayern! Sir Simon Rattle steht nicht nur für mitreißende Konzerte. Er setzt sich auch leidenschaftlich dafür ein, dass klassische Musik Menschen jeder Herkunft und jeden Alters erreicht. Die Vermittlung von Musik gerade an junge Menschen ist ihm ein Herzensanliegen. Er hat auch früh auf die neuen Möglichkeiten der digitalen Kulturvermittlung gesetzt und diese maßgeblich vorangebracht. Für sein Wirken in München als neuer Chefdirigent des BRSO sind die besten Voraussetzungen: Die leidenschaftliche Vermittlung von Musik – live und digital – und die Verbindung von höchstem künstlerischen Anspruch mit niedriger Hemmschwelle für das Publikum sind auch für das geplante neue Konzerthaus München wesentliche Ziele. Sir Simon Rattle verkörpert dies als Musiker-Persönlichkeit in geradezu idealer Weise. Wir heißen ihn in München sehr herzlich willkommen!“, erklärt Kunstminister Bernd Sibler.

Kathrin Gallitz, Pressesprecherin, 089 2186 2057

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

